

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdo.free.com



An:
DIAKONEO KdöR
Dr. Mathias Hartmann, Vorstandsvorsitzender
info@diakoneo.de

Kopie:
Landrat Jürgen Ludwig
Landratsamt Ansbach
poststelle@landratsamt-ansbach.de

Offener Brief

Neugliederung der Kliniken in Level im Rahmen der geplanten Krankenhausfinanzierungsreform Akute Gefährdung Ihre Klinikstandortes Neuendettelsau

Sehr geehrter Vorstandsvorsitzender Dr. Mathias Hartmann,

unsere Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern hat Sie mehrfach angeschrieben und davor gewarnt, Ihre stationäre Chirurgie und stationäre chirurgische Notfallversorgung im Krankenhaus Neuendettelsau zu schließen. Wir haben dies mit der Möglichkeit begründet, dass der Gesetzgeber nach Einführung der gestuften Notfallversorgung bzw. dem Ausschluss einiger Krankenhäuser aus der Notfallversorgung ggf. auch die Krankenhäuser klassifizieren könnte.

Einige Krankenhäuser könnten aufgrund fehlender Strukturmerkmale aus der akutstationärer Versorgung ausgeschlossen werden.

Genau diese Prognose ist nun Wirklichkeit geworden.

Die am 6.12.2022 verkündete und geplante Krankenhausfinanzierungsreform verbinden Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach und seine Regierungskommission mit einer **Strukturierung der Krankenhäuser nach Level 1 bis 3** und klar definierten Leistungsgruppen, die von Strukturmerkmalen abhängig gemacht werden.

Gravierend und für Ihren Klinikstandort maßgeblich ist die zukünftige Aufteilung der Krankenhäuser der Grund- und Regelversorgung, insbesondere in ländlichen Gebieten, in Level 1n mit Notfallversorgung und 1i (ambulant-stationäre Einrichtung ohne Notfallversorgung). Der Level 1i wird von Pflegekräften geleitet, verfügt über stationäre Pflegebetten und nimmt geplante ambulante ärztliche Behandlung auf Abruf in Anspruch.

Die Folgen haben wir Ihnen in unserer **Kampagne Krankenhäuser statt Ambulante Gesundheitszentren oder Fachkliniken** ausführlich erläutert.

- Level 1i bieten keine ärztliche Verfügbarkeit an 7 Tagen und 24 Stunden.
- Sie helfen auch nicht bei stationären Notfällen, sie sind auch keine Krankenhäuser mehr!

Aktuell erwägen auch Sie, Ihre chirurgische Notfallversorgung und Ihre chirurgische Fachabteilung aus ökonomischen Gründen ganz einzustellen. Unter der Perspektive zukünftiger Level 1i könnte dies zu einem Bumerang führen. Der Bestand Ihres akutstationäres Krankenhaus mit ärztlicher Betreuung rund um die Uhr wäre akut gefährdet. Sie könnten dann lediglich ein "besseres Pflegeheim mit gelegentlicher ambulanter ärztlicher Betreuung" nach Maßgabe des Level 1i betreiben.

Wir fordern Sie ausdrücklich auf, Ihre Entscheidung mit Blick auf die geplante Neustrukturierung der Krankenhäuser zu überdenken.



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
 Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
 Krankenhauses




Peter Ferstl Willi Dürr
 KAB-Kreisverband Kelheim KAB Regensburg e.V.Schlafapnoe



Heinz Neff
 KAB Kreisverband
 Freyung-Grafenau

Himmelkron, 09.12.2022

verantwortlich:

Klaus Emmerich
 Klinikvorstand i.R.
 Egerländerweg 1
 95502 Himmelkron
 0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de